

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

22.03.2022

1. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

Friedliche Versammlungen und Aufzüge in den Landkreisen Görlitz und Bautzen

Verantwortlich: Anja Leuschner (al) und Julia Garten (jg)

Friedliche Versammlungen und Aufzüge in den Landkreisen Görlitz und Bautzen

Landkreise Görlitz und Bautzen

21. März 2022

Am Montagabend haben in den Landkreisen Görlitz und Bautzen erneut zahlreiche Menschen an mehreren Versammlungen und Aufzügen teilgenommen. Thematisch richteten sich die Zusammenkünfte überwiegend gegen die staatlichen Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie. Teilweise blieb der Konflikt in Osteuropa nicht unerwähnt.

In der Summe zählte die Polizei bei den angezeigten und nicht angezeigten Versammlungen etwa 6.300 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Die Polizei war darauf vorbereitet, bei möglichen unfriedlichen Aktionen konsequent mit starken Kräften einzuschreiten, Straftaten zu verfolgen und die Sicherheit der Versammlungsteilnehmer zu gewährleisten. Der Fokus lag dabei, wie auch in den Wochen zuvor, auf der Gewährleistung der Versammlungsfreiheit.

Dazu erhielten die Einsatzkräfte der Polizeidirektion Görlitz Unterstützung durch Beamte der sächsischen Bereitschaftspolizei.

Görlitz

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

In Görlitz versammelten sich etwa 830 Personen, um ihrem Unmut über die Corona-Schutzmaßnahmen gemeinsam Ausdruck zu verleihen.

Bautzen

In Bautzen nahmen insgesamt circa 2.200 Personen an den Versammlungen und einem Aufzug teil.

Weitere Versammlungen und Aufzüge im Direktionsbereich

Versammlungen und Aufzüge mit Teilnehmerzahlen zwischen 400 und 600 Personen fanden zudem in Zittau, Bischofswerda und Löbau statt.

Weitere Versammlungen mit geringeren Teilnehmerzahlen stellten Einsatzkräfte der Polizei auch in Bernsdorf, Ebersbach/Sa., Kamenz, Radeberg, Großröhrsdorf, Herrnhut, Hoyerswerda, Königsbrück, Neugersdorf, Niesky, Ottendorf-Okrilla, Rothenburg/O.L., Schirgiswalde-Kirschau, Weißwasser und Pulsnitz fest.

Im Ergebnis des Einsatztages stehen 16 angezeigte Verstöße gegen das Versammlungsgesetz. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Verbotene Symbole gesprüht

Bautzen, OT Nadelwitz, Weißenberger Straße

12.03.2022, 14:00 Uhr - 19.03.2022, 14:00 Uhr

21.03.2022, 18:00 Uhr polizeibekannt

Unbekannte haben sich in der vergangenen Woche an mehreren Garagen an der Weißenberger Straße in Nadelwitz zu schaffen gemacht. Sie sprühten mit schwarzer und blauer Farbe einen Schriftzug sowie zwei verfassungswidrige Symbole auf die zusammenhängenden Rückwände der Gebäude. Der Schaden wurde auf rund 200 Euro geschätzt. Die Ermittlungen übernahm das Dezernat Staatsschutz der Kriminalpolizeiinspektion. (al)

Vorfahrt missachtet und verletztes Kind zurückgelassen – Zeugen gesucht

Bautzen, Karl-Liebknecht-Straße, Paulistraße

21.03.2022, 11:25 Uhr

Ein bislang unbekannter Pkw-Fahrer hat am Montag kurz vor Mittag einem Kind in Bautzen die Vorfahrt genommen. Er war vermutlich mit einem SUV auf der Paulistraße in Richtung Löbauer Straße unterwegs. An der Kreuzung zur Karl-Liebknecht-Straße missachtete er einen 13-jährigen Radfahrer, welcher die bevorrechtigte Karl-Liebknecht-Straße in Richtung Stieberstraße befuhr. Der Junge machte eine Notbremsung und fiel hin.

Dabei verletzte er sich leicht und auch sein Fahrrad wurde beschädigt. Der Verursacher des Sturzes verließ daraufhin unerlaubt den Unfallort, ohne sich um das Kind zu kümmern.

Zeugen, welche den Vorfall gesehen haben und Angaben zum Autofahrer oder seinem Wagen machen können, melden sich bitte umgehend im Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle. (al)

Auffahrunfall

Kamenz, OT Gelenau, Mühlbergstraße

21.03.2022, 14:35 Uhr

Bei einem Auffahrunfall in Gelenau ist am Montagnachmittag ein Sachschaden von circa 10.000 Euro entstanden. Eine 41-Jährige war mit ihrem Skoda auf der Mühlbergstraße unterwegs. Dort übersah sie offenbar den verkehrsbedingt haltenden Hyundai eines 36-Jährigen und fuhr auf. Verletzt wurde niemand. (al)

Brand in Mehrfamilienhaus

Kamenz, Macherstraße

21.03.2022, 20:00 Uhr

Aus bislang unbekannter Ursache ist es am Montagabend in einem Mehrfamilienhaus an der Macherstraße in Kamenz zu einem Brand gekommen.

Neun Hausbewohner konnten ihre Wohnungen eigenständig verlassen, drei davon Personen wurden von Kräften der Feuerwehr aus dem Haus begleitet. Nach bisherigen Erkenntnissen kam es zu keinem Personenschaden. Vier im Haus befindliche Katzen sind durch den Brand verendet. Der entstandene Sachschaden belief sich auf circa 25.000 Euro. Im Löscheinsatz befanden sich 44 Kameraden der Feuerwehr. Die Ermittlungen übernahm der Kriminaldienst des Polizeireviers Kamenz. (jg)

Illegal Bauschutt entsorgt

Bernsdorf, Dresdener Straße

07.03.2022, 12:00 Uhr - 21.03.2022, 08:30 Uhr

In den vergangenen zwei Wochen haben Unbekannte auf einem Firmengelände an der Dresdener Straße in Bernsdorf illegal Bauschutt im Umfang von fünf Tonnen entsorgt. Der entstandene Schaden wurde mit circa 3.000 Euro beziffert. Beamte des Polizeireviers Hoyerswerda übernahmen die Ermittlungen. (jg)

Schmierfinken am Werk

Bernsdorf, Pestalozzistraße/Albert-Schweitzer-Straße

18.03.2022, 06:00 Uhr - 21.03.2022, 06:10 Uhr

Schmierfinken haben sich am vergangenen Wochenende an einem Gebäude an der Albert-Schweitzer-Straße in Bernsdorf ausgetobt. Wie ein Verantwortlicher des Objektes am Montagmorgen feststellte, hatten die Täter verfassungsfreundliche Symbole und Schriftzüge auf einer Tür hinterlassen. Der entstandene Sachschaden ist mit geschätzten 50 Euro zwar gering, dennoch stellt die Schmiererei eine Straftat dar. Beamte des Staatsschutzes eröffneten ein Ermittlungsverfahren. (al)

Im Umbau befindliches Wohnhaus angegriffen

Oßling, OT Scheckthal, Talstraße

20.03.2022, 16:00 Uhr - 21.03.2022, 15:50 Uhr

Einbrecher sind zwischen Sonntag- und Montagnachmittag in ein zurzeit unbewohntes Haus an der Scheckthaler Talstraße eingedrungen. Offensichtlich schauten sich die Unbekannten nur um, öffneten sämtliche Türen und schalteten Lichter an. Nach erster Übersicht fehlte nichts. Der Sachschaden an der aufgebrochenen Tür betrug etwa 2.000 Euro. Der Kriminaldienst hat die Bearbeitung des Einbruchs übernommen. (al)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Fahrräder in Brand gesetzt

Görlitz, Am Wiesengrund

21.03.2022, 17:00 Uhr

Am Montagnachmittag sind unbekannte Täter in den Keller eines Mehrfamilienhauses Am Wiesengrund in Görlitz eingebrochen. Dort setzten sie fünf Fahrräder in Brand, darunter zwei E-Bikes. Beim Eintreffen der Feuerwehr waren die Flammen bereits selbstständig erloschen. Es wurde niemand verletzt. Der entstandene Sachschaden belief sich auf circa 12.000 Euro. Beamte des Kriminaldienstes übernahmen die weiteren Ermittlungen. (jg)

Diebe scheitern an Transporter

Görlitz, Gersdorfstraße

18.03.2022, 16:00 Uhr - 21.03.2022, 06:00 Uhr

Unbekannte sind am vergangenen Wochenende an der Gersdorfstraße in Görlitz in einen Opel Movano eingedrungen. Die Täter versuchten, den Transporter zu starten, was jedoch misslang. Der verursachte Sachschaden belief sich auf etwa 2.000 Euro. Der zuständige Kriminaldienst übernahm die weiteren Ermittlungen. (jg)

Pkw beschädigt

Löbau, Lauchaer Straße

18.03.2022, 12:00 Uhr - 21.03.2022, 08:00 Uhr

An der Lauchaer Straße in Löbau haben Unbekannte in den vergangenen Tagen versucht, in einen Renault Master einzudringen. Ihr Vorhaben scheiterte jedoch. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von circa 500 Euro. Der zuständige Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen. (jg)

Werkzeug und Buntmetall gestohlen

Zittau, Herwigsdorfer Straße

19.03.2022, 06:00 Uhr - 21.03.2022, 05:55 Uhr

Am vergangenen Wochenende haben unbekannte Täter an der Herwigsdorfer Straße in Zittau verschiedene elektrische Werkzeuge sowie Buntmetall im Wert von circa 800 Euro entwendet. Der entstandene Sachschaden belief sich auf etwa 500 Euro. Der zuständige Kriminaldienst hat die Ermittlungen übernommen. (jg)

Diesel entwendet

Löbau, Am Steinbruch

19.03.2022, 17:30 Uhr - 21.03.2022, 15:00 Uhr

Aus einem Container haben unbekannte Täter in den vergangenen Tagen in Löbau circa 1.000 Liter Dieselkraftstoff samt Kanistern und Kupferkabeln entwendet. Der Stehlschaden belief sich auf rund 2.200 Euro. Der Sachschaden wurde mit etwa 1.000 Euro beziffert. Der zuständige Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen. (jg)

Frontalzusammenstoß

Großschweidnitz, S 148

22.03.2022, 06:30 Uhr

Am Dienstagmorgen ist es in Großschweidnitz zu einem Frontalzusammenstoß gekommen. Ein 49-jähriger war mit seinem Seat auf der S 148 in Richtung Kottmarsdorf unterwegs und geriet aus unbekannter Ursache auf die Gegenfahrbahn. Dort prallte er mit einem entgegenkommenden Transporter Hyundai eines 52-jährigen aneinander. Der Altea-Lenker erlitt schwere Verletzungen. Der Fahrer des Transporters wurde leicht verletzt. Beide kamen zur Behandlung in ein Krankenhaus. Der Sachschaden belief sich auf circa 25.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst nahm das Geschehen auf und ermittelt zu den Ursachen. (al)

Werkzeuge entwendet

Krauschwitz, Buchenweg

19.03.2022, 11:00 Uhr - 21.03.2022, 05:50 Uhr

Unbekannte Täter haben am vergangenen Wochenende in Krauschwitz am Buchenweg zugeschlagen. Aus einem Lager entwendeten sie verschiedene Werkzeuge der Marken Bosch und Makita. Darunter befanden sich auch Akku-Bohrer, Sägen und ein Schweißgerät mit einem Gesamtwert von circa 10.000 Euro. Der Sachschaden belief sich auf circa zehn Euro. Der Kriminaldienst des Polizeireviers Weißwassers übernahm die weiteren Ermittlungen. (jg)

Beim Ausparken nicht aufgepasst

Weißwasser/O.L., Schweigstraße

21.03.2022, 12:30 Uhr

Am Montagmittag hat eine Suzuki-Fahrerin offenbar beim Ausparken in Weißwasser nicht aufgepasst. Die 60-Jährige fuhr rückwärts aus einer Parklücke an der Schweigstraße und übersah dabei einen hinter ihr haltenden Transporter Mercedes. Es kam zum Zusammenstoß. Verletzt wurde niemand. Es entstand jedoch ein Schaden von circa 220 Euro. (al)